

ver.di – die Feuerwehrgewerkschaft seit 1908 bei der Interschutz 2026 *Safeguarding Tomorrow*
Hannover Messe, 01.–06. Juni 2026 – Programm (Stand: 6. März 2026)

Die Kolleg*innen des ver.di-Fachvorstandes Feuerwehr sind 2026 bei der Interschutz wieder mit einem Stand in Halle 12 vertreten und freuen sich auf alte Freunde und neue Gesichter. Wir präsentieren den Besucher*innen ein breit gefächertes Programm mit aktuellen und bekannten Themen des Feuerwehrwesens. Wir stellen Fragen, schauen neue Entwicklungen an und entwickeln Positionen weiter. Mit Kooperationspartnern und Gästen aus Wissenschaft und Politik werden Herausforderungen, Lösungswege und Anforderungen diskutiert.

Safeguarding Firefighters – Feuerwehrleute schützen

Kolleg*innen aus Feuerwehr, Rettungsdienst, Leitstelle und Bevölkerungsschutz retten und schützen Menschen. Mit ihrer Gewerkschaft ver.di setzen sie sich dafür ein, Chancen neuer Entwicklungen und Technologien zu nutzen und dabei Risiken und Gefahren für Feuerwehrleute zu minimieren.

Grundlage für unsere Arbeit ist der Austausch in einem breiten Netzwerk aus Vertreter*innen des Feuerwehr- und Rettungswesens und des Bevölkerungsschutzes – in Deutschland und in Europa das Ziel im Blick, gemeinsam für unsere Feuerwehr einzutreten und Verbesserungen zu erreichen.

01. 06. Montag

13 Uhr – Eröffnung des Standes
Daniela Behrens, Niedersächsische Innenministerin;
Christine Behle, Stellv. ver.di-Vorsitzende;
Mario Kraatz, Vorsitzender ver.di-Feuerwehr.

„Sicher bei der Feuerwehr“ – Diskussionsrunde

Feuerwehren in Städten und Gemeinden sind mit wachsenden Aufgaben und Anforderungen an den Bevölkerungsschutz konfrontiert. In Impulsvorträgen werden Forschungsergebnisse und Praxisanalysen vorgestellt. Im gemeinsamen Austausch geht es um Maßnahmen zum Schutz von Einsatzkräften vor Gewalt und Aggression, um Anforderungen an Ausbildung, Ausstattung und Bedarfspläne der kommunalen Feuerwehren.

Impulsvorträge von Tim Pelzl (DGUV), Dr. Rebecca Prell (Berliner Feuerwehr) u. a.

02. 06. Dienstag

Sicher in die Zukunft

Veränderte Klima- und Umweltbedingungen und neue technologische Möglichkeiten gehen mit neuen Anforderungen an Einsatzkräfte und das Einsatzgeschehen einher. Vegetations- und Flächenbrände, Überschwemmungen, große Hitze und überhitzte Städte bringen neue Belastungen. Auch Strategien, Emissionen zu reduzieren (z. B. mobile Stromspeicher), der Einsatz von Drohnen und von KI sind mit neuen Anforderungen verbunden.

Wie werden Einsatz- und Rettungskräfte durch veränderte Einsatzbedingungen auf neue Weise gefordert, körperlich und mental ent- oder belastet? Welche Gefahrstoffe und physischen Belastungen entstehen bei Einsätzen in Extremwetterlagen? Neueste Forschungsergebnisse sind die Grundlage für unsere Diskussionen über geeignete Schutzmaßnahmen, Anforderungen an die PSA, geeignete Strategien, die Potenziale neuer Technologien sicher zu heben und vor Gefährdungen zu schützen.

Mit Impulsvorträgen von Dr. Dirk Taeger und Dr. Stephan Koslitz (beide: Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der DGUV/IPA der Ruhr-Universität Bochum), Oliver Mohr (HFUK Nord) u. a.

Gemeinsam für unsere Feuerwehr.

ZUKUNFT SICHERN.

03. 06.
Mittwoch

Demokratie und Vielfalt

Feuerwehrleute leben in den Städten, Dörfern und Gemeinden, in denen sie Menschen schützen und Leben retten. Sie helfen Menschen ohne Unterschiede zu machen. Die Feuerwehr selbst ist eine Grundfeste der Demokratie und schützt mit ihrer Arbeit unser Gemeinwesen auf vielerlei Art und Weise. Wie geht die Feuerwehr im eigenen Haus mit Vielfalt und Unterschieden um?

Wir sprechen mit Vertreter*innen der Feuerwehren und mit Expert*innen über den Umgang mit Verschiedenheit, Zugangswege für Frauen und darüber, welche Anforderungen Bekleidung und persönliche Schutzausrüstung erfüllen müssen. Wir sprechen darüber, wie Demokratiearbeit praktisch aussieht und wie mit Anfeindungen und Vorurteilen umgegangen werden kann.

Impulse von Frank Hachemer (DFV-Vizepräsident), Claudia Willems (Netzwerk Feuerwehrfrauen, Vorsitzende), Carsten Schiffer (RWTH Aachen) u. a.

04. 06.
Donnerstag

Sicherheit und Solidarität in Europa – Tag der europäischen Gewerkschaften

Wir begrüßen Kollegen und Kolleginnen europäischer Feuerwehren. Aus unserem *Firefighters Network* hören wir Berichte über Arbeits- und Gesundheitsschutz und präsentieren Anforderungen an einheitliche Schutzstandards für Feuerwehrleute in Europa u. a. zu Krebsprävention und Einsatzstellenhygiene.

Im *EPSU Firefighters Network* sind Feuerwehrleute in Europa miteinander verbunden und vertreten die Interessen der Beschäftigten der kommunalen Feuerwehren in Europa und im Europaparlament.

05. 06.
Freitag

Gemeinsam stark – Update Prävention und Inklusion

Update Prävention. Einmal Gelerntes braucht immer wieder eine Auffrischung. Wie ist es um Dienstsport, Resilienztraining, Stressbewältigung bei den Feuerwehren bestellt? Wir schauen auf Ausbildung und Einsatzdienst. Prävention ist ein unverzichtbarer Baustein, um bei den Anforderungen, die die Arbeit bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst und im Bevölkerungsschutz an uns stellen, gesund zu bleiben. Doch was, wenn es nicht mehr wie gewohnt geht? Wir stellen Handlungsansätze vor, wie am Arbeitsplatz mit Schwerbehinderung umgegangen werden kann.

06. 06.
Samstag

Feuerwehrforum

Wir nutzen den Tag zum freien Austausch unter Kolleg*innen und freuen uns auch auf Gäste, die nur am Wochenende zu uns an den Stand bei der Interschutz kommen können.

ver.di Feuerwehr @Interschutz 2026
Wir sind mit unserem Stand (D48) in Halle 12 und freuen uns auf alle, die uns dort besuchen.

Wir freuen uns auf Impulse und interessante Diskussionen mit unseren Kooperationspartnern und Gästen.

